

II - **683** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. **393** u

1976-05-10

Anfrage

der Abgeordneten PETER, DVw. JOSSECK

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend Ausbildung und Einsatz von Freizeitpädagogen

Unter Hinweis auf einen derzeit an der Pädagogischen Akademie des Bundes in Linz laufenden Schulversuch, in dessen Rahmen angehende Lehrer mehr als bisher im Bereich der Freizeitgestaltung geschult werden, kündigte Landeshauptmann-Stellvertreter Possart Ende vergangenen Monats für das Land Oberösterreich den baldigen Einsatz solcher "Freizeitlehrer" an.

Im Zusammenhang damit erhebt sich nun die Frage, ob und inwieweit derartige Maßnahmen der Initiative der einzelnen Bundesländer überlassen bleiben, bzw. auf welche Weise - im Interesse einer Vermeidung krasser Unterschiede von Land zu Land - hier auf eine bundeseinheitliche Entwicklung Bedacht genommen werden kann.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

Anfrage:

1. Wie lautet Ihre Stellungnahme zu dem kürzlich in Oberösterreich veröffentlichten Plan, Lehrer gezielt für die außerschulische Jugendarbeit einzusetzen?
2. Welche allgemeinen Zielsetzungen verfolgt diesbezüglich das Bundesministerium für Unterricht und Kunst?